Erfolgreiche Deutsche Meisterschaft in Hannover und Dortmund mit Gewehr und Pistole

Bei den Deutschen Meisterschaften des Deutschen Schützenbunds waren wir auch dieses Jahr wieder vertreten.

So startete Ernst Bader am 29.09.2018 in Hannover in der Disziplin 1.58G, Ordonnanzgewehr geschlossenes Visier. Mit 338 Ringen errang er den 34. Platz.

In der Woche darauf fanden vom 04.10 bis 07.10.2018, ebenfalls in Hannover, die Meisterschaften in den Disziplinen 50m KK Sportgewehr Auflage, 100m KK Gewehr Auflage, 10m Luftpistole Auflage, 25m KK Sportpistole Auflage sowie 50m Pistole Auflage statt. Wir waren bei diesen Disziplinen mit den Schützen und Schützinnen Dieter August, Ernst Bader, Thomas Hebert, Herbert Kemper, Falko Mikloweit, Lothar Potstawa, Richard Radimersky, Franz Josef Schlösser, Brigitte Schlösser und Wilfried Wiedenau vertreten. So wurden bei 10 Wettkämpfen in 5 Disziplinen folgende Ergebnisse erreicht:

Disziplin 1.36 KK 100m Auflage

Senioren III Herbert Kemper, 25. Platz mit 310,0 Ringen und Lothar Potstawa, 31. Platz mit 308,5 Ringen.
Seniorinnen III Brigitte Schlösser, 15. Platz mit 309,2 Ringen.
Senioren IV Franz Josef Schlösser, **3. Platz** mit 315,8 Ringen.

Die Mannschaft **Senioren III** mit den Schützen Herbert Kemper, Lothar Potstawa und Franz Josef Schlösser errang den 10. Platz mit 934,3 Ringen.

FJS

Die Erstplatzierten in der Klasse Senioren IV, rechts Franz Josef Schlösser

Disziplin 1.41 KK 50m Auflage

Senioren I Thomas Hebert, 39. Platz mit 306,0 Ringen und Wilfried Wiedenau, 104. Platz mit 281,8 Ringen.

Senioren III Ernst Bader, 15. Platz mit 307,9 Ringen und Lothar Potstawa, 61. Platz mit 302 Ringen.

Disziplin 10m Luftpistole Auflage

Senioren I Richard Radimersky, **3. Platz** mit 306,7 Ringen und Wilfried Wiedenau, 103. Platz. mit 284,2 Ringen

Senioren II Michael Kreitz, Platz 46 mit 298,7 Ringen.

Die Mannschaft **Senioren I** mit den Schützen Richard Radimersky, Wilfried Wiedenau und Michael Kreitz errangen den 20. Platz mit 889,6 Ringen.

FJS

Die Erstplatzierten in der Klasse Senioren I, rechts Richard Radimersky

Disziplin 25m Sportpistole Auflage

Senioren I Richard Radimersky, 37. Platz mit 287 Ringen, Dieter August, 69. Platz mit 282 Ringen und Michael Kreitz, 71. Platz mit 282 Ringen.

Senioren III Falko Mikloweit, 26. Platz mit 286 Ringen und Ernst Bader, 45. Platz mit 283 Ringen.

Die Mannschaft **Senioren I**, mit den Schützen Richard Radimersky, Dieter August und Michael Kreitz errangen den **6. Platz** mit 851 Ringen.

FJS

Die Erstplatzierten Mannschaften in der Klasse Senioren I, rechts Dieter August, Richard Radimersky und Michael Kreitz

Disziplin 50m Freie Pistole Auflage

Senioren I Richard Radimersky, 13. Platz mit 283 Ringen und Michael Kreitz, 143. Platz mit 260 Ringen.

So konnten wir am Abend des 05.10 und 06.10 bei der Siegerehrung unserer drittplatzierten Schützen Richard Radimersky, Luftpistole Auflage, und Franz Josef Schlösser, 100m KK Gewehr Auflage, sowie unsere KK Sportpistole Auflage Mannschaft, 6. Platz, auf dem Siegerpodest feiern. An den vier Wettkampftagen sind über 2.000 Schützen/Schützinnen und 239 Mannschaften bei 23 Wettkämpfen gegeneinander angetreten. Mit den Ergebnissen, die wir erreicht haben, können wir also sehr zufrieden sein.

Der Abschluss der Deutschen Meisterschaften fanden am 27.10 und 28. Oktober in Dortmund mit den Wettkämpfen in der Disziplin Luftgewehr Auflage statt. Auch dort waren wir vertreten. Das waren die Schützen Ernst Bader, Erich Neuschäfer, Lothar Potstawa, Thomas Hebert, sowie die Schützin Regina Potstawa. So wurden bei 4 Wettkämpfen folgende Ergebnisse erreicht:

Disziplin 10m Luftgewehr Auflage:

Senioren I Thomas Hebert, **2. Platz** mit 315,8 Ringen (250,3 Ringen im Finale)
Seniorinnen II Regina Potstawa, 62. Platz mit 313,0 Ringen.
Senioren III Ernst Bader, 50. Platz mit 314,0 Ringen und Lothar Potstawa, 51. Platz mit 314,0 Ringen.
Senioren V Erich Neuschäfer, 126. Platz mit 308,7.

Die Mannschaft **Senioren III** mit den Schützen Ernst Bader, Lothar Potstawa und Erich Neuschäfer erreichten mit 936,7 Ringen den 36. Platz.

Erstmalig dabei war Thomas Hebert. Das hielt ihn aber nicht davon ab mit 315,8 Ringen den 7.Platz zu erreichen und sich somit für das Finale zu qualifizieren. Dort behielt er die Nerven und musste sich nur Peter Kubilek von den Hub. Schützen Schiefbahn 1955 geschlagen geben. Mit nur 0,3 Ringen Abstand errang er den **2. Platz** und kam somit auf das Siegerpodest.

Insgesamt sind an diesem Wochenende 1.480 Schützen/-innen und 194 Mannschaften in 7 Wettkampfklassen angetreten. Daran kann man sehen dass unsere Schützen sich erfolgreich geschlagen haben.

FJS

Die Erstplatzierten in der Klasse Senioren I, links Thomas Hebert

Der Vorstand gratuliert den Teilnehmern und Gewinnern der Deutschen Meisterschaft 2018

RRadi